

Harnisch- und Spiessträger	48
Hellebardiere	54
- Wohlen, Niederwil, Nesselbach, Göslikon und Fischbach:	
Hptm. Hans K u h n s von Wohlen Kompagnie	
Harnisch- und Spiessträger	31
Hellebardiere	65

Konzept - AH 76, 321-324

95

[n. 1668]

A

"MEMORIAL DER ALTEN SCHLACHTEN UND WIE UNSERE ALTFORDERN SICH IN
POSTUR GESTELT"

*"Wegen Eydgnosischer getreüwer Zusammenhaltung und angestelter guter kriegss
Ornung*

*A^o 1386 auf Verspürte gefahr [von seiten Oesterreichs] legtentd die 4 wald-
stett Lucern Urj Schweiz Und Underwalden ein besazung von 1600 Man in Zürich,
Welchess da Mallen die grentzstet gegen Ostereich ware alss hierauff Hertzog
L e o p o l d [III.] gegen Lucern uff Sempach Marschierte und die Eydgnos-
sische Zusetzer Von Zürich hinweg in gueter Ornung dem findt nachgezogen
und haben ihn bey Sempach glücklich geschlagen.*

*A 1477 [richtig 1476] Zugen die Eydtnosen dapffer Und einmütig Zusammen biss
in 30000 Man starckh wider Hertzog C a r l [d e n K ü h n e n] Von Burgund
bey Murten, Vertrauaten sie die Vorhutt Zu commandieren dem H. [Johann VIII.]
Von H a l l w e y l l Von Bern den schlachthauffen H. [Hans] W a l d-
m a n Von Zürich die nachhutt einem H. [Kaspar von] H e r t e n s t e i n
Von Luzern haben dess angriff nit erwartet sonder selbss den find ange-
griffen.*

*1499 Jm schwabekrieg haben die Eydtnosen Vor Würcklichem angriff [des Schwä-
bischen Bundes] Zu bewahrung dess Vatterlandss grentzen und passen gar heill-
samme kriegss Ornungen angesehen alle grentzen besetz ... [von der Frei-
grafschaft] Burgundt anherumb biss in Pünten hinuff, sind auch Vor merck-
lichem angriff ein anderen dapffer Zu Hilff Zogen¹.*

*1511 Sind die Eydtnosen auf die Mahnung Lobl. Orthss Schweitss miten im win-
ter [gegen Frankreich] in Jtalien gezogen [=Kaltwinterfeldzug] die schwach
so ihnen mit ersöffnung ihres Leüfferss Und Vergantung ihres gleits wider-
fahren, Zu rechen sind auch biss gen Galeran [=Galera]² ... gezogen.*

1628 Haben die Mitregierende Orth [UR, SZ, NW] Bellentz bey Vorqefalnen gefahren [- Bedrohung durch Mailand/Spanien in Zusammenhang mit den Bündnerwirren -]³ da sie kein declarierten find hatten weniger würcklich angriffen waren Zu Verwahrung ihrer Pässen Hülfflich Zuzug begert auch den selben Von allen Orthen willfährig erhalten.

1647 da Man auch keinen declarierten find hette haben die Lobl. 13 und Zugewante Orth Zesambt Pünten und Walliss Zu Weyll im Turgeiw dass Eydgnosisch schirmb werckh [=Wiler Defensionale]⁴ wider Zur Hand genommen, Zu der particular berathschlagung waren Verornet H. von Lucern Uri und Zug [- an der Tagsatzung von Wil war B e a t II. Zurlauben Tagsatzungsgesandter von Stadt und Amt Zug -]⁵ die ward Von allen Oberkeiten bestettiget eben Zu selber Zeit sind auch etliche Orth [- darunter auch Zug -]⁶ inss Türgeiw und Reinhthal würcklich ausszogen [weil damals die eidg. Grenzen von franz. und schwedischen Armeen bedroht waren].

A^{no} 1668 Ist diss Eydtnössische schirmbwerk bey anlass dess Burgundischen Überfahls [durch Frankreich] auf begehren der Lobl. [VII] Catholischen gegen Burgundt Verpünten Orthen [IX ausg. GL und SO] herfürgenommen im februario [an der am 19. dis. 1668 beginnenden gemeineidg. Tagsatzung in Baden]⁷ Zwaren von den Überigen [d.h. insbes. neugl.] Orthen in abscheidt gesetz Jm Mertzen [an der am 18. März 1668 beginnenden gemeineidg. Tagsatzung in Baden]⁸ - B e a t J a k o b I. Zurlauben nahm an beiden Konferenzen nicht teil -] aber ein anfang gemacht [das eidg. Defensionale von 1668 errichtet]⁹ und nach beschaffenheit der Zeiten sidt anhero underschidenliche Mall mit Wohlbedacht erleüteret Vermehret Und alles Von den Orthen der Eydtnoschafft bestettiget worden.

Man besorgt nit ohne grundt wan diser Zeit, ess mit der Zusammen Haltung der Eydtnosen und erstattung der Pflichten gegen den hohen Cronen wurde ermanglen Man ess Villfeltig wurde Ze entgelten haben, sonder der früchten halber uss der Nachbarschafft [wohl v.a. aus dem Elsass gemeint] ohne deren Zufuhr ess in der Eydtnoschafft ein grose ... [Teuerung?] abgeben hette."

1) vgl. dazu AH 76/91

2) s. Affry/Winterfeldzug 455-457

3) s. EA V 2, 1873 Art. 516, 1874 Art. 523

4) s. ebenda 2255 (Anhang Nr. 7)

5) s. ebenda 1409 (Nr. 1115)

6) s. den Mannschaftsrodel der Stadt Zug AH 54/115

7) s. EA VI 1, 734 (Nr. 473), spez. 737 f

8) s. ebenda 742 (Nr. 475)

9) s. ebenda 1675 (Beilage Nr. 14)